

# ***UHF-DualTalk***

***Public Mobile Radio +  
Low Power Device***

**Bedienungsanleitung**

**TEAM**  
electronic





**UHF-DualTalk**  
**PMR + LPD Radio**



- 1.) Antenne
- 2.) Buchse SP./MIC/
- 3.) LCD-Anzeige
- 4.) Auf- & Abwärts-Taste
- 5.) Bestätigungs- & Ein-/Aus-Taste
- 6.) Lautsprecher
- 7.) Mic: Mikrofon
- 8.) Lautstärketaste
- 9.) PTT-Taste
- 10.) Ruftontaste

Deutsch

## Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
<b>Bedienelemente &amp; Anschlüsse</b> .....	2 - 3	8) Aufhebung der Rauschsperr	16 - 17
<b>LCD-Anzeige</b> .....	5	9) Einstellung des Kanalsuchlaufs .....	17 - 18
<b>Inbetriebnahme</b>		10) Senden .....	18 - 19
1) Einsetzen der Batterien .....	6		
2) Ein- und Ausschalten des Gerätes .....	6 - 7	<b>Hinweise</b>	
3) LCD-Hintergrundbeleuchtung .....	7	Sicherheit .....	19
4) Tastatursperre .....	7	Service .....	19 - 20
5) Automatischer Abbruch der Befehle .....	8	Entsorgung .....	20
6) ▲ Aufwärts- und ▼ Abwärts-Tasten .....	8	Konformität .....	20
7) Buchse für externes Ohrhörer-mikrofon .....	9	Frequenztabellen .....	22 - 23
8) Batterieanzeige .....	8 - 9		
9) Stromsparschaltung .....	9		
10) Quittungstöne .....	9		
<b>Funkbetrieb</b> .....	9		
1) Kanalwahl .....	10		
2) Kanalwahl innerhalb eines Bandes.....	10		
3) CTCSS-Aktivierung & Wahl des CTCSS-Tones .....	11 - 12		
4) Einstellung der Lautstärke .....	13		
5) Einstellung der Rauschsperr .....	13 - 14		
6) Einstellung der VOX-Funktion .....	14 - 15	Änderung der technischen Daten und der Aus- führung sind ohne Vorankündigung vorbehalten.	
7) Auswahl der Ruftonmelodie .....	16		

Betriebshauptanzeige

LCD-Anzeige



- A Aparece, wenn normaler Betrieb aktiv ist oder für VOX-Betrieb
- B Zeigt das gewählte Frequenzband an, d.h. **P** für PMR oder **L** für LPD.
- C Aparece, wenn die Tastatursperre aktiv ist.
- D Zeigt den aktuellen Batteriezustand an.
- E **R** Zeigt Empfangssignale an oder **T** im Sendebetrieb.
- F Zeigt den eingestellten PMR- bzw. LPD-Betriebskanal an.
- G Zeigt den eingestellten CTCSS Code 1 - 38 an.

**1) Einsetzen der Batterien**

Drehen Sie das Gerät so, daß die Rückseite vor Ihnen liegt. Schwenken Sie den Gürtelclip eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn, so daß der Batteriefachdeckel jetzt zugänglich ist. Auf der Geräteunterseite befindet sich die Verriegelung des Batteriefachdeckels. Lösen Sie die Verriegelung, indem Sie sie nach unten klappen. Heben Sie dann den Batteriefachdeckel ab und setzen Sie nun 4 Micro-Alkali-Zellen oder 4 Micro-NiMH-Akkus entsprechend der angezeigten Polarität in das Batteriefach ein.

Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder auf das Batteriefach, indem Sie zuerst die beiden Nasen an seiner Oberseite in die entsprechenden Öffnungen des Batteriefachs einsetzen. Anschließend sichern Sie den Batteriefachdeckel, indem Sie seine Verriegelung hochklappen, bis sie hörbar in den Deckel einrastet. Anschließend schwenken Sie den Gürtelclip wieder in seine ursprüngliche Position zurück.

**2) Ein- und Ausschalten des Gerätes**

Zum Einschalten des Gerätes halten Sie die Bestätigungs- und Ein/Aus-Taste ① ( 5 ) für 1 bis 2 Sekunden gedrückt. Aus dem Lautsprecher ( 6 ) ertönt ein kurzer Ton, die grüne Displaybeleuchtung schaltet sich ein, und in dem Grafikdisplay ( 3 ) erscheinen in einem kurzen Selbsttest alle Punkte. Dann befindet sich das Gerät entweder im PMR- oder LPD-Betrieb im Empfangsmodus. Im Display erscheint jetzt die Hauptanzeige, die unter anderem auch die aktuelle Betriebsart anzeigt.

Zum Ausschalten des Gerätes halten Sie die Bestätigungs- und Ein/Aus-Taste ① ( 5 )



wieder für 1 bis 2 Sekunden gedrückt. Aus dem Lautsprecher ertönt ein Signalton, und in der Anzeige verschwinden alle Symbole. Alle Einstellungen bleiben auch nach dem Abschalten und dem Entfernen der Batterien erhalten.

Hinweis: Die Ein/Aus-Funktion der Bestätigungs- und Ein/Aus-Taste ① ( 5 ) wird bei der Ausführung einer Betätigung gesperrt. Dadurch soll ein unbeabsichtigtes Ein- oder Ausschalten des Gerätes verhindert werden. Diese Sperre wird automatisch aufgehoben, wenn die Taste ( 5 ) einmal kurzzeitig losgelassen wird.

### 3) LCD-Hintergrundbeleuchtung

Die LCD-Beleuchtung wird bei jeder Betätigung einer Taste eingeschaltet und geht nach 10 Sekunden selbsttätig aus.

### 4) Tastatursperre

Die Tastatursperre wird von der Hauptanzeige aus vorgenommen. Das Gerät kann sich dabei entweder im PMR- oder LPD-Betrieb befinden. Drücken Sie die Bestätigungstaste ( 5 ) und gleichzeitig die Aufwärts-Taste ▲ ( 4 ). Daraufhin ertönt ein doppelter Quittungston im Lautsprecher ( 6 ), und es erscheint das Schlüsselsymbol  in der Anzeige an der Position ( C ). Alle Tasten außer der Sendetaste sind gesperrt. Jede Betätigung der gesperrten Tasten außer der Bestätigungstaste ① ( 5 ) wird mit einem doppelten Quittungston beantwortet. Zum Aufheben der Tastatursperre drücken Sie die Bestätigungstaste ( 5 ) und gleichzeitig die Aufwärts-Taste ▲ ( 4 ). Daraufhin ertönt ein einzelner Quittungston im Lautsprecher ( 6 ), und es verschwindet das Schlüsselsymbol  aus der Anzeige. Nun sind alle Tasten wieder aktiv.

## Deutsch

### 5) Automatischer Abbruch der Befehle:

Wenn in der Hauptanzeige Menüpunkte ( Befehle ) ausgesucht werden, müssen innerhalb von 5 Sekunden Eingaben erfolgen. Ansonsten erfolgen ein Abbruch der Funktion und die Rückkehr zur jeweiligen Hauptanzeige, und es erfolgt keine Einstellung.


### 6) ▲ Aufwärts- und ▼ Abwärts-Tasten:

Wenn die Tasten Aufwärts ▲ und Abwärts ▼ ( 4 ) kurzzeitig gedrückt werden, werden die zugehörigen Parameter ( Lautstärke, Kanal ) um einen Schritt erhöht oder gesenkt. Drückt man jedoch diese Tasten länger, so werden die Werte schnell geändert. Manche Werte werden zyklisch durchlaufen, andere werden beim Erreichen des Maximal- bzw. Minimalwertes nicht mehr verändert. In diesem Fall ertönt dann ein dreifacher Quittungston.

### 7) Buchse für externes Ohrhörmikrofon:

An die Buchse ( 2 ) (  $\varnothing$  2,5 mm ) an der Geräteoberseite kann ein externes Ohrhörmikrofon, z.B. *TEAM ORM-MS* angeschlossen werden. Der interne Lautsprecher und das interne Mikrofon werden dabei abgeschaltet.

### 8) Batterieanzeige:

Bei vollen Batterien ist das Batteriesymbol  ( Position D ) gefüllt. Ab 4,9 V Betriebsspannung verschwindet ein Drittel der Füllung, bei 4,6 V ein weiteres Drittel, und bei 4,1 V ist nur noch der Rahmen sichtbar. Jetzt sollten die Batterien oder Akkus gewechselt bzw. geladen werden, da es sonst zu Fehlfunktionen des Gerätes kommen

Deutsch

kann. Die Stromaufnahme beim Senden im PMR-Band beträgt 270 mA, im LPD-Band 110 mA, bei Empfang mit geschlossener Rauschsperrung 40 mA, und bei Aktivierung der Stromsparschaltung sind es 15 mA.

**9) Stromsparschaltung:**

Die Stromsparschaltung wird nur im Empfangsbetrieb aktiv. Wird für mindestens 20 Sekunden kein Signal empfangen und während dieser Zeit keine Taste gedrückt, wird die Stromsparschaltung aktiviert. Der Empfänger wird dann nur in regelmäßig wiederkehrenden kurzen Zeitintervallen aktiviert. In dieser Zeit sinkt der Stromverbrauch des Gerätes von 40 mA auf 15 mA.

**10) Quittungstöne:**

Wenn ein Signal auf dem aktuellen Kanal im PMR- oder LPD-Betrieb empfangen wird, so daß die Rauschsperrung öffnet, so werden die Quittungstöne abgeschaltet. Sonst wird jedes Drücken einer Taste mit einem Quittungston bestätigt.

**Funkbetrieb mit dem TEAM UHF-DualTalk**

Das TEAM UHF-DualTalk bietet Ihnen die Möglichkeit, in einem beliebigen von zwei Funkbändern im 70-cm-Band ( UHF ) zu kommunizieren. Dabei handelt es sich um das PMR-Band ( 446,00625 MHz - 446,09375 MHz ) und das LPD-Band ( 433,075 MHz - 434,775 MHz ). Die Sendeleistung wird automatisch an den zulässigen Maximalwert des jeweils gewählten Bandes angepaßt. Im PMR-Betrieb sind das 500 mW Strahlungsleistung und im LPD-Betrieb 10 mW Strahlungsleistung. Das jeweils ge-

### Deutsch

weils gewählte Band wird durch den Buchstaben links oben in der Hauptanzeige angezeigt. Das Symbol **P** bedeutet PMR-Betrieb und das Symbol **L** bedeutet LPD-Betrieb.

Sobald ein Empfangssignal hörbar wird, erscheint das Symbol **R** ( E ) unten links in der Hauptanzeige .

#### 1) Band- und Kanalwahl:

Zur Wahl des gewünschten Bandes drücken Sie von den Tasten ( 4 ) Abwärts ▼ 7 mal oder Aufwärts ▲ einmal. In der Anzeige erscheint der Schriftzug **CH**. Drücken Sie dann die Bestätigungs- und Ein/Aus-Taste ( 5 ) kurz. Daraufhin erscheint in der Anzeige **CH**. Vor dem Schriftzug „CH“ befindet sich ein Pfeil, der mittels der Tasten ( 4 ) wahlweise vor den Schriftzug „Band“ oder vor den Schriftzug „CH“ gesetzt werden kann. Zur Aktivierung der Bandwahl setzen Sie den Pfeil vor den Schriftzug „Band“ und drücken Sie die Bestätigungstaste ( 5 ). Daraufhin erscheint in der Anzeige **Band** oder **Band**, je nachdem, welches das momentan aktuelle Band ist. Mittels der Tasten ( 4 ) können Sie zwischen den beiden Anzeigen hin- und herschalten. Mit der Bestätigungstaste ( 5 ) wird das angezeigte Band endgültig ausgewählt. Jetzt erscheint in der Anzeige **PMR** oder **LPD** je nachdem welches Band zuvor ausgewählt worden ist. Die „8“ symbolisiert die aktuelle Kanalnummer des aktuellen Bandes. Mit den Aufwärts- oder Abwärts-Tasten ( 4 ) werden die Kanäle 1 bis 8 des PMR-Bandes oder die Kanäle 1 bis 69 des LPD-Bandes in der jeweiligen Richtung zyklisch durchlaufen. Mit der Bestätigungstaste ( 5 ) wird der gewünschte Kanal ausgewählt und die Anzeige kehrt zur Hauptanzeige zurück. Die Kanalnummer des

aktuellen Bandes erscheint an der Position ( F ) und das aktuelle Frequenzband an der Position ( B ). Das Symbol **P** bedeutet PMR-Betrieb und das Symbol **L** bedeutet LPD-Betrieb. Die Kanalnummer des nicht ausgewählten Bandes bleibt intern gespeichert.

## 2) Kanalwahl innerhalb eines Bandes

Zur Kanalwahl innerhalb eines Bandes drücken Sie von den Tasten ( 4 ) Abwärts ▼ 7 mal oder Aufwärts ▲ einmal. In der Anzeige erscheint der Schriftzug **CH**. Drücken Sie dann die Bestätigungs- und Ein/Aus-Taste ( 5 ) kurz. Daraufhin erscheint in der Anzeige **CH**. Vor dem Schriftzug „CH“ befindet sich ein Pfeil, der mittels der Tasten ( 4 ) wahlweise vor den Schriftzug „Band“ oder vor den Schriftzug „CH“ gesetzt werden kann. Zur Aktivierung der Kanalwahl setzen Sie den Pfeil vor den Schriftzug „CH“ und drücken Sie die Bestätigungstaste ( 5 ). Daraufhin erscheint in der Anzeige **PMR** oder **LPD**, je nachdem welches das momentan aktuelle Band ist. Die „8“ symbolisiert die aktuelle Kanalnummer des aktuellen Bandes. Mit den Aufwärts- oder Abwärts-Tasten ( 4 ) werden die Kanäle 1 bis 8 des PMR-Bandes oder die Kanäle 1 bis 69 des LPD-Bandes in der jeweiligen Richtung zyklisch durchlaufen. Mit der Bestätigungstaste ( 5 ) wird der gewünschte Kanal ausgewählt und die Anzeige kehrt zur Hauptanzeige zurück. Die Kanalnummer erscheint an der Position ( F ). Das aktuelle Frequenzband ( Position B ) sowie die Kanalnummer des nicht ausgewählten Bandes bleiben unverändert.

## 3) CTCSS-Aktivierung und Wahl des CTCSS-Tones

Die CTCSS-Funktion dient der Unterdrückung unerwünschter Signale auf dem aktuellen Kanal. Wenn die Funktion aktiv ist, hat das die folgenden Konsequenzen:

### Deutsch

Eine andere Station wird erst dann im Gerät hörbar, wenn diese ihrer Aussendung einen bestimmten Ton im Frequenzbereich 67 Hz bis 250 Hz mit niedrigem Pegel unterlegt. Beim Senden unterlegt das Gerät dem Sprachsignal einen Ton auf der gleichen Frequenz, so daß die Stummschaltung der Gegenstation ebenfalls öffnet. Wenn die Funktion abgeschaltet ist, ist jede Station hörbar, und beim Senden wird dem Sprachsignal kein Ton unterlegt.




Zur Wahl der CTCSS-Betriebsart drücken Sie von den Tasten ( 4 ) Abwärts ▼ 6 mal oder Aufwärts ▲ 2 mal. In der Anzeige erscheint der Schriftzug **Code**. Drücken Sie dann die Bestätigungstaste ( 5 ) kurz. Daraufhin erscheint in der Anzeige der Schriftzug **Code**, wobei die „22“ den Code des aktuellen CTCSS-Ton symbolisiert. Mit den Aufwärts- oder Abwärts-Tasten ( 4 ) werden die Codes von 0 bis 38 in der jeweiligen Richtung zyklisch durchlaufen.

Mit der Bestätigungstaste ( 5 ) wird der gewünschte Code ausgewählt und die Anzeige kehrt zur Hauptanzeige zurück. Wenn die Nummer des Codes von Null verschieden ist, ist sie in der Hauptanzeige unten rechts an der Position ( G ) sichtbar. Das bedeutet, daß die CTCSS-Funktion mit dem entsprechenden Ton des Codes aktiviert worden ist.



Wenn der Code „00“ ausgewählt wurde, ist in der Hauptanzeige unten rechts an der Position ( G ) keine Nummer sichtbar. Das bedeutet, daß die CTCSS-Funktion abgeschaltet ist.

In der Tabelle im Anhang finden Sie die zu den Codenummern zugehörige CTCSS-Frequenzen.

**4) Einstellung der Lautstärke:**

Zur Einstellung der Lautstärke der Wiedergabe bei Empfang drücken Sie die Lautstärke-Taste  ( 8 ). Daraufhin erscheint in der Anzeige ein Lautsprechersymbol mit einem oder mehreren Punkten bzw. Balken . Die Anzahl der Punkte bzw. Balken zeigt die momentane Einstellung der Lautstärke-regelung an. Mit den Aufwärts- oder Abwärts-Tasten ( 4 ) kann diese Einstellung verändert und im Display beobachtet werden. Die Lautstärke der Quittungstöne ist abhängig von der momentanen Einstellung der Lautstärkeregelung. Bei Erreichen der minimalen bzw. maximalen Einstellung ertönt ein dreifacher Quittungston. Mit der Bestätigungs- ( 5 ) oder der Lautstärke-Taste  ( 8 ) wird die gewünschte Einstellung der Lautstärke ausgewählt und die Anzeige kehrt zur Hauptanzeige zurück.




**5) Einstellung der Rauschsperr:**

Zur Einstellung der Ansprechschwelle der Rauschsperr bei Empfang drücken Sie von den Tasten ( 4 ) Abwärts ▼ 5 mal oder Aufwärts ▲ 3 mal. In der Anzeige erscheint der Schriftzug . Drücken Sie dann die Bestätigungstaste ( 5 ) kurz. Daraufhin erscheint in der Anzeige  mit einem oder mehreren Punkten bzw. Balken. Die Anzahl der Punkte bzw. Balken zeigt die momentane Einstellung der Ansprechempfindlichkeit der Rauschsperr an. Je mehr Punkte bzw. Balken zu sehen sind, desto schwächere Signale genügen, um die Rauschsperr zu öffnen. Mit den Aufwärts- oder Abwärts-Tasten ( 4 ) kann diese Einstellung verändert und im Display beobachtet werden. Bei Erreichen der minimalen bzw. maximalen Einstellung ertönt ein dreifacher Quittungston. Mit der Bestätigungstaste ( 5 ) wird die gewünschte





### Deutsch




gewünschte Einstellung der Ansprechempfindlichkeit der Rauschsperrung ausgewählt und das Display kehrt zur Hauptanzeige zurück.

#### 6) Einstellung der VOX-Funktion

Wenn die VOX-Funktion (= automatische Sprachsteuerung des Senders) aktiv ist, wird der Sender oberhalb eines bestimmten Sprachpegels am Mikrofon Mic (7) eingeschaltet. Nach einer gewissen Zeit, in der die Sprachlautstärke unter diese Schwelle abgesunken ist, schaltet sich der Sender selbstständig wieder ab. Beim Empfang eines Signals ist die VOX-Funktion aufgehoben. Auf diese Weise kann man kommunizieren, ohne eine Hand am Gerät haben zu müssen. Zur Aktivierung drücken Sie von den Tasten (4) Abwärts ▼ 4 mal oder Aufwärts ▲ 4 mal. In der Anzeige erscheint der Schriftzug **VOX**. Drücken Sie dann die Bestätigungstaste (5) kurz. Es erscheint , ein Schriftzug „on“ und darunter ein Mikrofonsymbol. Vor dem Schriftzug „on“ befindet sich ein Pfeil, der mittels der Tasten (4) wahlweise vor das Mikrofonsymbol oder vor den Schriftzug „on“ gesetzt werden kann. Zur Aktivierung der VOX-Funktion setzen Sie den Pfeil vor den Schriftzug „on“ und drücken Sie die Bestätigungstaste (5). Daraufhin kehrt das Display zur Hauptanzeige zurück. An der Stelle (A) ist jetzt statt des  Symbols das Mikrofonsymbol  sichtbar als Zeichen dafür, daß die VOX-Funktion nun aktiv ist. Wenn Sie jetzt laut genug in das Mikrofon Mic (7) sprechen, ertönt ein Quittungston und in der Anzeige erscheint an der Position (D) das Symbol **T**. 1 bis 2 Sekunden nach dem Ende der Durchsage schaltet das Gerät selbstständig wieder auf Empfangsbereitschaft, was mit einem doppelten Quittungston und dem Erlöschen des Symbols **T** angezeigt wird.

### Deutsch

Zur Abschaltung der VOX-Funktion drücken Sie von den Tasten ( 4 ) Abwärts ▼ 4 mal oder Aufwärts ▲ 4 mal. In der Anzeige erscheint der Schriftzug  VOX . Drücken Sie dann die Bestätigungstaste ( 5 ) kurz. Es erscheinen  ein Schriftzug „off“ und darunter ein Mikrofonsymbol. Vor dem Schriftzug „off“ befindet sich ein Pfeil, der mittels der Tasten ( 4 ) wahlweise vor das Mikrofonsymbol oder vor den Schriftzug „off“ gesetzt werden kann. Zum Abschalten der VOX-Funktion setzen Sie den Pfeil vor den Schriftzug „off“ und drücken Sie die Bestätigungstaste ( 5 ). Daraufhin kehrt das Display zur Hauptanzeige zurück. An der Stelle ( A ) ist jetzt anstatt des Mikrofonsymbols  wieder das Funkgerätesymbol  sichtbar als Zeichen dafür, daß die VOX-Funktion nicht mehr aktiv ist.

Die Einstellung der Ansprechschwelle der VOX-Funktion kann bei ein- oder ausgeschalteter VOX-Funktion vorgenommen werden. Zu diesem Zweck drücken Sie von den Tasten ( 4 ) Abwärts ▼ 4 mal oder Aufwärts ▲ 4 mal. In der Anzeige erscheint entweder der Schriftzug  ON oder  OFF . Drücken Sie dann die Bestätigungstaste ( 5 ) kurz. Setzen Sie nun den Pfeil vor das unten liegende Mikrofonsymbol, und drücken Sie die Bestätigungstaste ( 5 ). Daraufhin erscheint in der Anzeige , das Mikrofonsymbol mit einem oder mehreren Punkten bzw. Balken. Die Anzahl der Punkte bzw. Balken zeigt die momentane Einstellung der Ansprechschwelle der VOX-Funktion an. Je mehr Punkte bzw. Balken zu sehen sind, desto lauter muß man sprechen, um den Sender einzuschalten. Mit den Aufwärts- oder Abwärts-Tasten ( 4 ) kann diese Einstellung verändert und im Display beobachtet werden. Bei Erreichen der minimalen bzw. maximalen Einstellung ertönt ein dreifacher Quittungston.

### Deutsch



Mit der Bestätigungstaste ( 5 ) wird die gewünschte Einstellung der Ansprechschwelle der VOX-Funktion ausgewählt und das Display kehrt zur Hauptanzeige zurück.

#### 7) Auswahl der Ruftonmelodie



Zur Auswahl der Ruftonmelodie drücken Sie von den Tasten ( 4 ) Abwärts ▼ 3 mal oder Aufwärts ▲ 5 mal. In der Anzeige erscheint der Schriftzug **Tone** . Drücken Sie dann die Bestätigungstaste ( 5 ) kurz. Daraufhin erscheinen in der Anzeige **f 8** , ein Notensymbol und danach eine Ziffer, welche die aktuelle Nummer der Ruftonmelodie angibt. Mit den Aufwärts- oder Abwärts-Tasten ( 4 ) werden die Nummern der Ruftonmelodien 1 bis 8 in der jeweiligen Richtung zyklisch durchlaufen. Wenn man nach einer Auswahl einer Ruftonmelodie für 1 bis 2 Sekunden keine Taste drückt, wird die Ruftonmelodie in voller Länge im Lautsprecher wiedergegeben. Danach springt das Gerät zur Hauptanzeige zurück. Mit der Bestätigungstaste ( 5 ) wird die gewünschte Ruftonmelodie gleich ausgewählt und die Anzeige kehrt sofort zur Hauptanzeige zurück.

#### 8) Aufhebung der Rauschsperr

Die Rauschsperr dient dazu, das störende Rauschen auf freien Kanälen zu unterdrücken und nur die Sprachsignale einer Gegenstation im Lautsprecher wiederzugeben. Bei sehr schwachen Signalen kann es vorkommen, daß die Rauschsperr geschlossen bleibt. Um auch diese Signale hören zu können, kann man die Rauschsperr aufheben ( Monitorfunktion ). Zu diesem Zweck drücken Sie von den Tasten ( 4 ) Abwärts ▼ 2 mal oder Aufwärts ▲ 6 mal. In der Anzeige er-

scheint der Schriftzug . Drücken Sie dann die Bestätigungstaste ( 5 ) kurz. Nun ist die Rauschsperrung inaktiv. Im Lautsprecher ertönt bei freier Kanalenergie Rauschen, und es erscheint in der Anzeige der Schriftzug , wobei die „8“ die aktuelle Kanalnummer symbolisiert. Das ist die Hauptanzeige bei Monitorbetrieb. In diesem Zustand lassen sich nur die Einstellungen für die Lautstärke ( Punkt 4 ) und die Rauschsperrung ( Punkt 5 ) verändern. Zum Einstellen der Lautstärke drücken Sie die Lautstärke-Taste ( 8 ). Das weitere Vorgehen ist in Abschnitt 4 beschrieben. Zum Einstellen der Ansprechschwelle der Rauschsperrung drücken Sie von den Tasten ( 4 ) Abwärts ▼ einmal oder Aufwärts ▲ einmal. Das weitere Vorgehen ist in Abschnitt 5 beschrieben. Um die Rauschsperrung wieder zu aktivieren, drücken Sie in der Hauptanzeige bei Monitorbetrieb die Bestätigungstaste ( 5 ), und die Anzeige kehrt zur normalen Hauptanzeige zurück.

#### 9) Einstellung der Kanalsuchlauf-Funktion

Wenn die Kanalsuchlauf-Funktion aktiv ist, durchsucht das Gerät sämtliche Kanäle, bei denen die Rauschsperrung öffnet. Gleichzeitig untersucht es, ob im Empfangssignal ein CTCSS-Ton enthalten ist. Wenn es einen gefunden hat, zeigt es den zugehörigen Code im Display an. Zur Aktivierung drücken Sie von den Tasten ( 4 ) Abwärts ▼ einmal oder Aufwärts ▲ 7 mal. In der Anzeige erscheint der Schriftzug . Drücken Sie dann die Bestätigungstaste ( 5 ) kurz. Es erscheint . Vor dem Schriftzug „UP“ befindet sich ein Pfeil, der mittels der Tasten ( 4 ) wahlweise vor den Schriftzug „DOWN“ oder wieder zurück gesetzt werden kann. Zur endgültigen Aktivierung des Kanalsuchlaufs setzen Sie den Pfeil vor einen der beiden Schriftzüge und drücken

### Deutsch

Sie die Bestätigungstaste ( 5 ). Das Display kehrt zur Hauptanzeige zurück, jedoch ohne CTCSS-Code. Je nachdem, welche Wahl Sie getroffen haben, startet der Kanalsuchlauf entweder aufwärts oder abwärts zählend. Wenn das Gerät einen Kanal gefunden hat, bei dem die Rauschsperrung öffnet, hält der Kanalsuchlauf für 10 Sekunden an. Bei Unterlegung eines CTCSS-Tones zeigt es den zugehörigen Code an. Danach wird der Kanalsuchlauf fortgesetzt. Wenn der Kanal innerhalb der 10 Sekunden frei wird, wird der Kanalsuchlauf daraufhin sofort fortgesetzt. Beim Drücken der Bestätigungstaste ( 5 ) wird der Kanalsuchlauf beendet, und das Gerät bleibt auf dem aktuellen Kanal stehen. Das Display kehrt zur Hauptanzeige zurück. Wenn das Gerät dabei gerade auf einem belegten Kanal stand, auf dem eine Station mit CTCSS-Untertönen sendete, wird die im Gerät befindliche CTCSS-Funktion mit diesem Ton aktiviert. Wenn die empfangene Station ohne CTCSS-Unterton sendete, oder der Kanalsuchlauf auf einem freien Kanal beendet wird, wird die letzte CTCSS-Einstellung vor dem Aufruf des Kanalsuchlaufs beibehalten.

#### 10) Senden

Zum Senden einer Sprachnachricht auf dem aktuellen Kanal drücken Sie die Sendetaste PTT ( 9 ) auf der linken Geräteseite und halten Sie sie für die Dauer der Durchsage gedrückt. In der Anzeige erscheint an der Position ( D ) das Symbol **T**. Falls der Kanalsuchlauf aktiv war, so wird er jetzt beendet. Das Mikrofon Mic ( 7 ) sollte aus 5 cm Entfernung mit normaler Lautstärke besprochen werden. Zu lautes oder zu leises Besprechen erschwert die Verständigung. Nach Beendigung der Durchsage wird die Sendetaste PTT ( 9 ) sofort wieder losgelassen, und das Gerät schaltet auf

Empfangsbetrieb zurück. In der Anzeige verschwindet das Symbol **T**. Zum Senden der Rufmelodie auf dem aktuellen Kanal drücken kurz Sie die Tonruftaste CALL ( 10 ) auf der linken Geräteseite. Unabhängig, wie lange die Tonruftaste ( 10 ) gedrückt wurde, sendet das Gerät nun die aktuelle Rufmelodie in voller Länge. Diese ist nur in der Gegenstation hörbar. In der Anzeige erscheint das Symbol **T**. Sprachnachrichten können jetzt nicht übermittelt werden. Danach schaltet das Gerät mit einer kurzen Quittungsmelodie auf Empfangsbetrieb zurück. In der Anzeige verschwindet das Symbol **T** wieder.

#### **Sicherheit**

Das Gerät setzt beim Senden Hochfrequenzenergie frei. Um möglichst wenig dieser Energie ausgesetzt zu sein und die Eigenschaften des Gerätes optimal nutzen zu können, beachten Sie die folgenden Anweisungen:

Beim Senden halten Sie das UHF-DualTalk in einer vertikalen Position mit einem Sprechabstand von 5 bis 7 cm zu Ihrem Gesicht. Halten Sie die Antenne ( 1 ) in einem Abstand von mindestens 2,5 cm zu Ihrem Kopf und Ihrem Körper. Wenn Sie das Gerät am Körper tragen, vergewissern Sie sich, daß die Antenne ( 1 ) einen Mindestabstand von 2,5 cm zu Ihrem Körper hat, wenn Sie senden.

#### **Service**

Von Zeit zu Zeit ist der Zustand der Batterien zu prüfen. Verbrauchte Batterien sind sofort aus dem Gerät zu nehmen, da sie auslaufen und dieses schädigen können. Tauschen Sie immer den ganzen Satz Batterien aus. Verbrauchte Batterien gehören

### **Deutsch**

nicht in den Abfall, sondern sind an geeigneten Sammeldepots oder beim Fachhändler zurückzugeben, der Umwelt zuliebe. Das Gerät darf nicht geöffnet werden. Eigenhändige Reparaturen oder Abgleich sind nicht vorzunehmen, denn jede Veränderung bzw. Fremdabgleich können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis sowie der Garantie- und Reparaturansprüche führen. Liegt ein Defekt vor, sollte auf jeden Fall der autorisierte TEAM-Fachhändler oder TEAM direkt zu kontaktiert werden.

### **Entsorgung**

Bitte werfen Sie Ihr TEAM-Altgerät nicht einfach auf den Müll, sondern senden Sie Ihr Altgerät bitte portofrei zur fachgerechten Entsorgung an TEAM Electronic ein. TEAM Electronic wird anschließend die fachgerechte und umweltschonende Entsorgung Ihres TEAM Altgeräts für Sie kostenlos veranlassen. Bitte machen Sie mit - der Umwelt zuliebe.

### **Konformität**

Das Handfunkgerät TEAM UHF-DualTalk entspricht der europäischen R&TTE Direktive und hält die europäischen Telekommunikationsstandards ETSI EN 301 489-5, ETSI EN 300 296-1/-2, ETSI EN 300 220-3/-1 und EN 60065 ein.

Dieses Produkt ist bestimmt für die Inverkehrbringung und den Betrieb in folgenden Ländern:

Österreich, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Niederlande, Schweden, Großbritannien.



**Español**

**Kanal-Frequenz (MHz)-Liste • Channel-frequency (MHz)-list • Liste canaux / fré-  
quences (MHz) • Lista canali / frequenze (MHz) • lista canales frecuencias (MHz)**

	Freq. MHz	Freq. MHz	Freq. MHz	Freq. MHz
1	433,075	19 433,525	37 433,975	55 434,425
2	433,100	20 433,550	38 434,000	56 434,450
3	433,125	21 433,575	39 434,025	57 434,475
4	433,150	22 433,600	40 434,050	58 434,500
5	433,175	23 433,625	41 434,075	59 434,525
6	433,200	24 433,650	42 434,100	60 434,550
7	433,225	25 433,675	43 434,125	61 434,575
8	433,250	26 433,700	44 434,150	62 434,600
9	433,275	27 433,725	45 434,175	63 434,625
10	433,300	28 433,750	46 434,200	64 434,650
11	433,325	29 433,775	47 434,225	65 434,675
12	433,350	30 433,800	48 434,250	66 434,700
13	433,375	31 433,825	49 434,275	67 434,725
14	433,400	32 433,850	50 434,300	68 434,750
15	433,425	33 433,875	51 434,325	69 434,775
16	433,450	34 433,900	52 434,350	
17	433,475	35 433,925	53 434,375	
18	433,500	36 433,950	54 434,400	

Kanalnummer / Channel Nr. Numéro du canal / Numero del canale / Numero del canal		CTCSS-Code Freq. Hz	CTCSS-Code Freq. Hz
	Freq. MHz		
1	446.00625 MHz	1	67.0
2	446.01875 MHz	2	71.9
3	446.03125 MHz	3	74.4
4	446.04375 MHz	4	77.0
5	446.05625 MHz	5	79.7
6	446.06875 MHz	6	82.5
7	446.08125 MHz	7	85.4
8	446.09375 MHz	8	88.5
		9	91.5
		10	94.8
		11	97.4
		12	100.0
		13	103.5
		14	107.2
		15	110.9
		16	114.8
		17	118.8
		18	123.0
		19	127.3
		20	131.8
		21	136.5
		22	141.3
		23	146.2
		24	151.4
		25	156.7
		26	162.2
		27	167.9
		28	173.8
		29	179.9
		30	186.2
		31	192.8
		32	203.5
		33	210.7
		34	218.1
		35	225.7
		36	233.6
		37	241.8
		38	250.3

**TEAM UHF-DualTalk**

for sale and use in :

- Austria • France • Germany • Greece •
- Netherlands • Sweden • U.K. •

CE 0359!

Nachdruck oder Vervielfältigung auch Auszugsweise nur mit ausdrücklicher  
Genehmigung von TEAM Electronic GmbH.



**TEAM Electronic GmbH**  
**Bolongarostrasse 88**  
**D-65929 Frankfurt / Main**

Telefon	069 / 300 950 0
Fax	069 / 31 43 82
eMail	TEAMGerman@aol.com
Home Page	<a href="http://www.team-electronic.de">www.team-electronic.de</a>